

BVZ.at

Quelle: BVZ.at

Adresse: <http://www.bvz.at/neusiedl/frauenkirchen-dialysezentrum-arztsuche-aufgegeben/45.052.535>

Datum: 12.04.2017, 10:43

★ **Frauenkirchen**

🕒 Erstellt am 12. April 2017, 10:08
von **Birgit Böhm-Ritter**

Frauenkirchen

Dialysezentrum: Arztsuche aufgegeben

Im Dialysezentrum Frauenkirchen hat man die Suche erfolglos aufgegeben, an Alternativ-Lösung wird gearbeitet.



Gernot Paul, ärztlicher Leiter: „Mediziner wollen nicht nach Frauenkirchen pendeln.“ | 📷 BBR

Seit dem Sommer 2016 ist der ärztliche Leiter des Frauenkirchener Dialysezentrums Gernot Paul auf der Suche nach einem Kollegen oder einer Kollegin mit Dialyseerfahrung.

Nun gab er die Suche fürs Erste auf. Bewerbungen landeten kaum auf seinen Schreibtisch, obwohl die Stelle seit vielen Monaten in den Ärztekammern Wien, Niederösterreich und Burgenland ausgeschrieben war.

Zwei Interessenten sind abgesprungen

Die Ärzte seien heute „verwöhnt“, erklärt Paul. Ein Arbeitsplatz, der nicht in unmittelbarer Nähe des Wohnortes liege, sei für die meisten uninteressant. Von den zwei Interessenten habe eine Ärztin aus privaten Gründen absagen müsse, dem zweiten Bewerber sei die Fahrt von Wien nach Frauenkirchen zuviel gewesen.

Ein weiterer Mediziner sei gesucht worden, um das Angebot in Frauenkirchen erweitern zu können. Derzeit werden 20 Patienten betreut, die drei Mal wöchentlich eine Blutwäsche bekommen. Dazu kommen Feriengäste oder Patienten, die Therapien in den Rehabilitationszentren St. Andrä am Zicksee oder Kittsee machen und Dialyse benötigen.

An Lösung für Gäste wird gearbeitet

Gerade in diesem Bereich konnte der Nachfrage im Dialysezentrum in Frauenkirchen nicht mehr nachgekommen werden. „Wir haben wahnsinnig viele Gäste, für die wir nun eine Möglichkeit finden wollen, auch wenn wir keinen weiteren Arzt auf der Station bekommen“, sagt Paul und erklärt weiter, dass eine Lösung in naher Zukunft bereits in Sicht sei. Mehr wollte er vorerst noch nicht dazu sagen.